VORANZEIGE

In Vorbereitung befindet sich:

RUSSEN ÜBER RUSSLAND

≡ Ein Sammelwerk ≡

Es ist dies das erste Mal, dass sich die **ersten russischen Autoritäten** zusammenschliessen, um Europa das Schicksal ihrer Heimat und des grossen russischen Volkes in festen klaren Umrissen zu zeichnen. Alle Mitarbeiter sind **Männer, die in Russland im Mittelpunkte des öffentlichen Lebens stehen** und denen es beschieden sein wird, noch im befreiten Russland der Zukunft eine Rolle zu spielen.

____ Alles Nähere wird noch bekannt gegeben. ____

Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

(Z) Demnächst beginnt zu erscheinen:

Schweizer graphische Mitteilungen.

Halbmonatsschrift für das graph. Kunstgewerbe.

Herausgegeben von Aug. Müller, St. Gallen.

24. Jahrgang. Jährlich 24 Hefte.
Preis pro Jahrgang 9 M ord.,
6 M 75 & bar.

Ich bitte um recht tätige Verwendung für diese sehr preiswerte, in Fachkreisen äusserst beliebte Zeitschrift. Jeder Buchdrucker kann leicht zu einem Abonnement gewonnen werden.

Das vorzüglich mit Abbildungen und Kunstbeilagen ausgestattete 1. Heft steht zu energischem Vertriebe gratis zur Verfügung. Ich bitte zu verlangen.

St. Gallen, August 1905.

Scheitlins Buchhdlg. Nachf.

L. Kirschner-Engler.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag.

In Vorbereitung befindet sich:

Badisches Verfassungsrecht

Mit Erläuterungen herausgegeben

von

Dr. Karl Glockner,

Geh. Oberregierungsrat im Grossh. Bad. Ministerium des Innern.

Preis geb. 10 M.

Von berufenster Seite herausgegeben, erscheint hier eine mit Erläuterungen versehene Ausgabe des Badischen Verfassungsrechts. Das Werk dürfte auch ausserhalb Badens, namentlich im Hinblick auf die im Herbst erstmalig nach dem neuen Wahlrecht (gleiches, geheimes, direktes Wahlrecht) stattfindenden Wahlen Interesse erregen, und wir bitten, bei Bedarf bestellen zu wollen.

Bestellzettel anbei.

Karlsruhe, den 5. August 1905.

3m Gelbftverlag des Berfaffers Mug. Gies in Berncaftel- Cues ift ericbienen:

Erbstreit der Ordensschwestern Wolber ein Weitrag jum Beweis der Zweck heiligt die Mittel.

Eine sensationelle Abhandlung über einen Erbstreit zweier Ordensschwestern, der ein merkwürdiges Licht auf die rasche Bermögens-Anhäufung der toten hand wirft und die dringende Rotwendigkeit zeigt, daß eine sofortige Remedur dieser unhaltbaren Zustände staatlicherseits unbedingt erforderlich ist. Bon größtem Interesse sur jedermann, besonders für Juristen, Berwaltungsbeamte, Theologen 20.

Breis pro Expl. 40 & mit 40% Rabatt, gegen bar franto, Rachnahme unfrantiert.